



Pressespiegel vom 09.10.2009

Inhaltsverzeichnis

Nordelbien

- Das Wort für heute 1
Flensburger Nachrichten
- 60 Jahre Verband evangelischer KITAS 1
Kieler Nachrichten

Sprengel Schleswig und Holstein

- Obdachlosigkeit ein Gesicht gegeben 2
Kieler Nachrichten

Lokales

- Heute erschallt der erste Ruf des Muezzin 3
Kieler Nachrichten
- Religiöser Rauch 4
die tageszeitung

Kirche deutschlandweit

- Sozialverband fordert Rücktritt von Sarrazin 4
die tageszeitung

Kath. Kirche

- Traumschiff Kirche 4
Süddeutsche Zeitung

Kunst und Musik

- Fasziniert von den Bässen 5
Kieler Nachrichten

Allgemeines

- Bundesbürger sparen nicht beim Spenden 6
Kieler Nachrichten
- Jeder vierte Mensch ist Muslim 6
Holsteinischer Courier

Nordelbisches Kirchenamt

Dänische Straße 21-35

24103 Kiel



Flensburger
Nachrichten /
09.10.2009

Das Wort für heute

**Sie sollen mein Volk sein,
und ich will ihr Gott sein in
Treue und Gerechtigkeit.**

(Die Bibel: Sacharja 8 Vers 8)

Gott, der Schöpfer des Him-
mels und der Erde, macht Ih-

nen hier ein
Top-Ange-
bot. Er ist be-
reit, Sie zu ei-
ner VIP zu
machen.

Wenn Sie auf
sein Angebot
eingehen
und zu ihm
gehören wol-

len, befreit er Sie von allem,
was Sie lähmt und Ihnen
Angst macht. Er gibt Ihnen,
was Sie zum Leben brauchen,
steht Ihnen zur Seite, vergibt
Ihnen Ihre Sünde und gibt Ih-
nen eine neue Chance. War-
um? Weil Sie in seinen Augen
eine sehr wertvolle Person
sind und weil er Sie liebt.

SONJA WEICHERT WALLIN
Pastorin i. R.

Kieler Nachrichten /
09.10.2009

60 Jahre Verband evangelischer Kitas

Rendsburg – Mit einem Festgottes-
dienst in der Rendsburger Christ-
kirche wurde gestern das 60-jähri-
ge Bestehen des Verbandes Evange-
lischer Kindertageseinrichtungen
in Schleswig-Holstein gefeiert. Der
Verein wurde 1949 als Evange-
lischer Landesverband für Kinder-
pflege gegründet und ist heute mit
rund 600 Evangelischen Kinderta-
gesstätten und 32 000 Kitaplätzen
der größte Anbieter in Schleswig-
Holstein. Dort werde eine ganz-
heitliche Bildung über soziale
Grenzen hinweg vermittelt, sagte
Bischof Gerhard Ulrich in seiner
Predigt und bekannte sich aus-
drücklich zu dem frühkindlichen
Bildungsauftrag der Kirche: „Kir-
che leistet damit einen unverzicht-
baren Beitrag zum Bildungsauf-
trag des Staates.“ Er appellierte
aber auch nachdrücklich an Kom-
munen, Kreise und Landesregie-
rung: „Sorgen Sie mit dafür, dass
frühkindliche Bildung kostenfrei
und kostenermäßig für alle Kinder
in unserem Land da ist.“ stü